



Gemeinde
PÜRGEN

Lengenfeld | Pürgen | Stoffen | Ummendorf

Amtlicher Vermerk – wird von der Gemeinde ausgefüllt

Eingang

Antragsnummer

P-PW1KAW-

zurück an:

Gemeinde Pürgen
-Bauplatzvergabe-
Weilheimer Straße 2
86932 Pürgen

ANTRAGSFORMULAR

Bewerbung auf ein Baugrundstück im Rahmen der
Richtlinie der Gemeinde Pürgen für die vergünstigte Vergabe von Baugrundstücken
für das Neubaugebiet „Pürgen West I – Krippackerweg“

**Frist zur Einreichung der vollständigen Unterlagen (Antrag, Anlagen etc.) bei der
Gemeinde sowie Bewertungsstichtag:**

Freitag, 15. März 2024, 24.00 Uhr

Hinweise:

- Formulierungen im Rahmen dieses Antrags beziehen sich immer auf alle Geschlechter (m/w/d).
- Maßgeblich für die Vergabe sind die in der Person des Bewerbers vorliegenden Umstände zum angegebenen Stichtag, sofern sich aus dem nachfolgenden Antrag nichts anderes ergibt.
- Für die Bewerbung ist zwingend dieses Antragsformular zu verwenden. Bewerbungen, die nicht unter Verwendung des Antragsformulars erfolgen, die ohne die erforderlichen Anlagen oder nicht in der vorgeschriebenen Form erfolgen, können unberücksichtigt bleiben.
- Die Einwilligung in die Datenerhebung und -verarbeitung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung der Bewerbung.
- Auch Bewerber, die bereits an vorherigen Ausschreibungen für Grundstücke der Gemeinde Pürgen (auch in vormaligen sog. Einheimischenmodellen) teilgenommen haben, müssen (erneut) ein Bewerbungsformular einreichen. Vormalige Bewerbungen oder auch Interessensbekundungen stellen keinen Antrag dar.
- Entscheidungserhebliche Veränderungen in den persönlichen Verhältnissen des Bewerbers sind der Gemeinde bis zum Ablauf des Stichtags unaufgefordert mitzuteilen. Dies gilt auch, wenn die Bewerbung bereits eingereicht wurde, der Stichtag jedoch nicht abgelaufen ist.
- Jedem Bewerber obliegt es selbst, sich zu den Rahmenbedingungen der Vergabe der Grundstücke anhand der Vergaberichtlinie (insb. Voraussetzungen, Kaufvertragsbedingungen) ebenso wie zu den Vorgaben des Bebauungsplans zur Bebaubarkeit der jeweiligen Grundstücke (Gebäudeart, Höhe, Größe etc.) vorab zu informieren.
- Soweit der Bewerbungsbogen zur Angabe der erforderlichen Auskünfte nicht ausreicht, sind die Angaben auf einem Beiblatt (Einlegeblatt) beizufügen. Das Beiblatt ist als (weitere) Anlage zu kennzeichnen.
- An Punkten, die in diesem Formular mit „Anlage“ gekennzeichnet sind, kann es – je nach Ihrer Angabe – erforderlich sein, dass Sie dem Antrag Anlagen beifügen müssen. Bitte achten Sie sorgfältig darauf, dass dem Antrag sämtliche erforderlichen Anlagen beigelegt sind. Sämtliche erforderliche Anlagen sind durchnummerieren, in der Liste in Ziff. 10 aufzuführen und diesem Antrag beizufügen. Fehlende Unterlagen / Anlagen können bis zum Ablauf des Stichtags nachgereicht werden. Nach Ablauf des Stichtags eingegangene Unterlagen werden nicht berücksichtigt.
- Fragen zur Bewerbung, zu den erforderlichen Unterlagen etc. sowie sonstige Auskunftsbitten richten Sie bitte an:
Gemeinde Pürgen, E-Mail buergermeister@puergen.de

Bewerber/in:

Nachname

Vorname

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Geburtsdatum

E-Mail

Telefon

Mobiltelefon

Gegebenenfalls weiterer Bewerber/in:

Nachname

Vorname

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Geburtsdatum

E-Mail

Telefon

Mobiltelefon

Zu meiner / unserer Bewerbung mache ich / machen wir folgende Angaben:

1. Familienstand

- ledig verheiratet / in eingetragener Lebenspartnerschaft /
eheähnliche Gemeinschaft geschieden

2. Ortsansässigkeit

Haben Sie Ihren aktuellen Hauptwohnsitz in der Gemeinde Pürgen?

- ja nein

wenn ja, seit: _____ (Monat / Jahr)

wenn nein: Hatten Sie früher einen Hauptwohnsitz in der Gemeinde Pürgen?

- ja nein

wenn ja, _____
von _____ Straße / Hausnummer

_____ bis _____
Ortsteil der Gemeinde Pürgen

ggf. und _____
von _____ Straße / Hausnummer

_____ bis _____
Ortsteil der Gemeinde Pürgen

Hinweis: Bitte jeweils Monat und Jahr der Begründung und der Aufgabe des Wohnsitzes aufführen (z.B. 06/2006 oder Juni 2006).
Hauptwohnsitz im vorgenanntem Sinne ist der gemeldete Hauptwohnsitz im Sinne des Bundesmeldegesetzes (BMG).

3. Haushaltsangehörige

3.1 Ehepartner/in / Lebenspartner/in / Partner/in in eheähnlicher Gemeinschaft

Wohnen in Ihrem Haushalt ein/e Ehe- bzw. Lebenspartner/in bzw. Partner/in in eheähnlicher Gemeinschaft mit Hauptwohnsitz?

ja nein

wenn ja:

Hinweis: Die Angabe von Daten ist entbehrlich, wenn die Person zugleich Bewerber im Rahmen dieses Antrags ist.

Nachname

Vorname

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Geburtsdatum

3.2 Im Haushalt lebende Kinder

Wohnen in Ihrem Haushalt Kinder mit Hauptwohnsitz, für die eine Kindergeldberechtigung besteht?

ja nein

wenn ja:

	Nachname / Vorname	Geburtsdatum
1		
2		
3		
4		

Hinweis: Ungeborene Kinder des Bewerbers werden Neugeborenen gleichgestellt.

Anlage: Für jedes geborene Kind ist die Kindergeldberechtigung durch Vorlage des entsprechenden Kindergeldbescheids/Steuerbescheides oder Kindergeldbescheinigung nachzuweisen. Für gezeugte, jedoch nicht geborene Kinder ist der Mutterpass in Kopie vorzulegen.

3.3 Andere dem Haushalt angehörige Personen (§ 18 WoFG)

Wohnen in Ihrem Haushalt weitere Personen mit Hauptwohnsitz?

ja

nein

wenn ja:

Nachname

Vorname

Geburtsdatum

Nachname

Vorname

Geburtsdatum

3.4 Im Haushalt lebende pflegebedürftige Personen

Sind Sie oder eine in Ihrem Haushalt lebende Person pflegebedürftig?

ja

nein

wenn ja:

Nachname

Vorname

Geburtsdatum

Pflegegrad

Anlage:

Die Pflegebedürftigkeit ist durch Vorlage des Feststellungsbescheids des Pflegegrads durch die Krankenkasse/Pflegekasse nachzuweisen.

4. Derzeitige Wohnverhältnisse:

Wohnen Sie derzeit in einer Wohnung / in einem Wohnhaus, dass in Ihrem Eigentum steht?

ja

nein

wenn ja:

Anschrift des Objekts (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Wohnfläche: _____ m²

Hinweis:

Die maßgebliche Wohnfläche der Wohneinheit (Wohnung, Haus etc.) ist nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV) in der zum Stichtag geltenden Fassung zu berechnen. Unberücksichtigt hierbei bleiben Flächen von Terrassen, Balkonen, Dachterrassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach der WoFIV grundsätzlich alle Räume der Wohneinheit (z.B. Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer, Bad, Küche) zu berücksichtigen sind, nicht jedoch Abstellräume, Garagen oder Keller.

5. Einkommensverhältnisse

Summe der Einkünfte (Gesamtbetrag der Einkünfte gemäß Steuerbescheid) des Bewerbers.

Person	2022 (in EUR)	2021 (in EUR)	2020 (in EUR)
Insgesamt:			

Hinweis: Für jede Person ist der Wert des „Gesamtbetrags der Einkünfte“ gemäß § 2 Abs. 3 Einkommensteuergesetz (EStG), wie im Einkommensteuerbescheid festgestellt, anzugeben. Hiernach ist die Summe sämtlicher Einkünfte der jeweiligen Person vor Abzug von Steuern maßgeblich. Hierunter fallen insbesondere sämtliche Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Einkünfte aus selbständiger Arbeit, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkünfte aus Kapitalvermögen, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie sonstige Einkünfte. Leistungen aus dem Bezug von Kindergeld stellen keine Einkünfte im vorgenannten Sinne dar.

Anlage: Die Summe der Einkünfte (Gesamtbetrag der Einkünfte) ist nachzuweisen durch Vorlage der Einkommensteuerbescheide der letzten drei Steuerjahre. Die Vorlage von Lohnsteuerbescheinigungen reicht nicht aus. Liegt der Steuerbescheid des vergangenen Veranlagungszeitraums noch nicht vor, ist vom Steuerberater eine bestätigte Schätzung des nach § 2 Abs. 3 EStG zu erwarteten Einkommens anstelle des ausstehenden Steuerbescheides vorzulegen. Personen die nicht verpflichtet sind, eine Steuererklärung abzugeben, müssen ihr durchschnittliches Jahreseinkommen der letzten 3 Kalenderjahre z.B. durch Gehaltsnachweise belegen.

6. Ehrenamtliches Engagement

Engagieren Sie sich ehrenamtlich in einer gemeinnützigen Einrichtung / Organisation oder einem Verein?

ja

nein

wenn ja, in welcher Einrichtung / Organisation / Verein:

Einrichtung / Organisation / Verein

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Aktuelle Position / Funktion

Position / Funktion inne seit

Mitglied seit

Kurze Beschreibung der Tätigkeit

Einrichtung / Organisation / Verein

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Aktuelle Position / Funktion

Position / Funktion inne seit

Mitglied seit

Kurze Beschreibung der Tätigkeit

Einrichtung / Organisation / Verein

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Aktuelle Position / Funktion

Position / Funktion inne seit

Mitglied seit

Kurze Beschreibung der Tätigkeit

Anlage:

Zum Nachweis ist jeweils eine schriftliche Bestätigung des Vorstandes, des Vorsitzenden bzw. einer vorgesetzten Stelle der jeweiligen Organisation unter Angabe der Position / Funktion, des Zeitraumes sowie einer Beschreibung beizufügen. Hierbei ist für jedes ehrenamtliche Engagement in einer Einrichtung / Organisation / Verein eine eigenständige Bestätigung notwendig.

7. Immobilienbesitz in der Gemeinde Pürgen

7.1 Besitz von Immobilien bzw. Immobilienrechten in der Gemeinde Pürgen

Besitzen Sie, Ihr Ehe- bzw. Lebenspartner/in bzw. Partner/in in eheähnlicher Gemeinschaft oder eine haushaltsangehörige Person bereits eine zu Wohnzwecken nutzbare Immobilie (Gebäude, Wohnung, Grundstück etc.) als Eigentümer oder Erbbauberechtigter, einen Miteigentumsanteil oder ein anderes vergleichbares Recht (dingliches Wohnrecht) in der Gemeinde Pürgen?

ja nein

wenn ja, in welcher Form:

- Einfamilienhaus in Form eines Einzel-/ Doppel-/ Reihenhauses oder ein Mehrfamilienhaus

wenn ja, bitte angeben:

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Flurnummer

Gemarkung

Wohnräume (Anzahl)

Wohnfläche (in m²)

Hinweis: Die maßgebliche Wohnfläche der Wohneinheit (Wohnung, Haus etc.) ist nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV) in der zum Stichtag geltenden Fassung zu berechnen. Unberücksichtigt hierbei bleiben Flächen von Terrassen, Balkonen, Dachterrassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach der WoFIV grundsätzlich alle Räume der Wohneinheit (z.B. Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer, Bad, Küche) zu berücksichtigen sind, nicht jedoch Abstellräume, Garagen oder Keller.

- Eigentumswohnung

wenn ja, bitte angeben:

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Lage bspw. 1. OG links)

Flurnummer

Gemarkung

Wohnräume (Anzahl)

Wohnfläche (in m²)

Hinweis: Die maßgebliche Wohnfläche der Wohneinheit (Wohnung, Haus etc.) ist nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV) in der zum Stichtag geltenden Fassung zu berechnen. Unberücksichtigt hierbei bleiben Flächen von Terrassen, Balkonen, Dachterrassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach der WoFIV grundsätzlich alle Räume der Wohneinheit (z.B. Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer, Bad, Küche) zu berücksichtigen sind, nicht jedoch Abstellräume, Garagen oder Keller.

- unbebautes Grundstück
wenn ja, bitte angeben:

Flurnummer

Gemarkung

ggf. Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

- Baureife: baureif
 nicht baureif

Hinweis: Baureife im vorstehenden Sinne meint die bestehende rechtliche Möglichkeit, das Grundstück mit einem Wohngebäude (Ein- oder Mehrfamilienhaus) bebauen zu dürfen. Eine bestehende Baugenehmigung ist hierfür nicht erforderlich.

7.2 Belastung des Immobilienbesitzes bzw. der Immobilienrechte nach Ziff. 7.1

Ist Ihr Immobilienbesitz bzw. das Immobilienrecht mit einem Recht Dritter (z.B. Nießbrauch, dingliches Wohnrecht, Erbbaurecht etc.) dauerhaft belastet?

ja nein

Wenn ja, wieviel Wohnfläche ist von den vorgenannten Rechten Dritter betroffen: _____ m²

Anlage: Zum Nachweis ist ein aktueller Grundbuchauszug über das jeweilige Immobilienrecht beizufügen.

7.3 Besitz von Immobilien bzw. Immobilienrechten außerhalb der Gemeinde Pürgen

Besitzen Sie, Ihr Ehe- bzw. Lebenspartner/in bzw. Partner/in in eheähnlicher Gemeinschaft oder eine haushaltsangehörige Person bereits eine zu Wohnzwecken nutzbare Immobilie (Gebäude, Wohnung, Grundstück etc.) als Eigentümer oder Erbbauberechtigter, einen Miteigentumsanteil oder ein anderes vergleichbares Recht (dingliches Wohnrecht) außerhalb der Gemeinde Pürgen?

ja nein

wenn ja, in welcher Form:

- Einfamilienhaus in Form eines Einzel-/ Doppel-/ Reihenhauses oder ein Mehrfamilienhaus

wenn ja, bitte angeben:

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Flurnummer

Gemarkung

Wohnräume (Anzahl)

Wohnfläche (in m²)

Hinweis: Die maßgebliche Wohnfläche der Wohneinheit (Wohnung, Haus etc.) ist nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV) in der zum Stichtag geltenden Fassung zu berechnen. Unberücksichtigt hierbei bleiben Flächen von Terrassen, Balkonen, Dachterrassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach der WoFIV grundsätzlich alle Räume der Wohneinheit (z.B. Wohn-, Schlaf- und

Arbeitszimmer, Bad, Küche) zu berücksichtigten sind, nicht jedoch Abstellräume, Garagen oder Keller.

Eigentumswohnung

wenn ja, bitte angeben:

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Lage bspw. 1. OG links)

Flurnummer

Gemarkung

Wohnräume (Anzahl)

Wohnfläche (in m²)

Hinweis: *Die maßgebliche Wohnfläche der Wohneinheit (Wohnung, Haus etc.) ist nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV) in der zum Stichtag geltenden Fassung zu berechnen. Unberücksichtigt hierbei bleiben Flächen von Terrassen, Balkonen, Dachterrassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach der WoFIV grundsätzlich alle Räume der Wohneinheit (z.B. Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer, Bad, Küche) zu berücksichtigten sind, nicht jedoch Abstellräume, Garagen oder Keller.*

unbebautes Grundstück

wenn ja, bitte angeben:

Flurnummer

Gemarkung

ggf. Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Baureife: baureif
 nicht baureif

Hinweis: *Baureife im vorstehenden Sinne meint die bestehende rechtliche Möglichkeit, das Grundstück mit einem Wohngebäude (Ein- oder Mehrfamilienhaus)*

bebauen zu dürfen. Eine bestehende Baugenehmigung ist hierfür nicht erforderlich.

8. Bisherige Zuteilung von Immobilien in Vergabeverfahren der Gemeinde Pürgen

Haben Sie bereits in der Vergangenheit eine Immobilie (Grundstück, Wohnung, Haus) im Rahmen eines Fördermodells oder eines vergleichbaren Vergabemodells von der Gemeinde Pürgen erhalten?

ja

nein

wenn ja, bitte angeben:

Flurnummer

Gemarkung

ggf. Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

ggf. Zuteilungszeitpunkt

9. Vermögen

Versichern Sie, dass Ihr gesamtes Vermögen zusammengerechnet die Grenze von

70 % des aktuellen Bodenrichtwerts für ein unbebautes 550 m² großes Grundstück

nicht überschreitet (= Gesamtbetrag des Vermögens der Bewerber).

Ja, ich versichere / wir versichern.

Das Vermögen der vorgenannten Personen beträgt insgesamt

circa _____ Euro.

Hinweis: Die Gemeinde prüft die Angaben stichprobenartig. Falschangaben können zu einer Strafanzeige führen.

Soweit einzelne Vermögensgegenstände nur einen Wert von weniger gleich 500,00 Euro haben, sind diese nicht anzugeben.

Bei der Angabe des Vermögenswertes von Kraftfahrzeugen (LKW, PKW, Motorräder etc.) ist nur der Wert als Vermögenswert anzugeben, der einen Zeitwert des Kraftfahrzeugs von 25.000,00 Euro übersteigt. Die Berücksichtigung erfolgt somit nur hinsichtlich des darüberhinausgehenden Betrags.

Bei Angaben des Vermögenswertes von Immobilien bzw. Immobilienrechten ist der Differenzbetrag zwischen Verkehrswert der Immobilie bzw. des Rechts an der Immobilie (= Marktwert) und dem Betrag der darauf lastenden, bisher nicht getilgten Belastungen anzugeben.

9.1 Vermögen des Bewerbers

Von dem vorstehenden Gesamtbetrag entfällt auf die Person des Bewerbers ein Vermögen von

circa _____ Euro.

Dieses setzt sich im Einzelnen zusammen aus:

- | | | |
|---|-----|------------|
| 1. Immobilien (innerhalb der Gemeinde Pürgen) | ca. | _____ Euro |
| ergibt sich aus Verkehrswert | ca. | _____ Euro |
| abzüglich Belastungen | ca. | _____ Euro |

- | | | |
|--|-----|------------|
| 2. Immobilien (außerhalb der Gemeinde Pürgen
bzw. im Ausland) | ca. | _____ Euro |
| ergibt sich aus Verkehrswert | ca. | _____ Euro |
| abzüglich Belastungen | ca. | _____ Euro |
| 3. Wertpapiere | ca. | _____ Euro |
| 4. Sparguthaben / Festgelder / Tagesgelder | ca. | _____ Euro |
| 5. Fahrzeuge (Kfz, LKW, Motorrad etc.) | ca. | _____ Euro |
| 6. Gesellschaftsanteile | ca. | _____ Euro |
| 7. Kunstwerke | ca. | _____ Euro |
| 8. Sonstiges | ca. | _____ Euro |

9.2 Vermögen des ggf. weiteren Bewerbers

Von dem vorstehenden Gesamtbetrag entfällt ggf. auf die Person des weiteren Bewerbers ein Vermögen von

circa _____ Euro.

Dieses setzt sich im Einzelnen zusammen aus:

- | | | |
|--|-----|------------|
| 1. Immobilien (innerhalb der Gemeinde Pürgen) | ca. | _____ Euro |
| ergibt sich aus Verkehrswert | ca. | _____ Euro |
| abzüglich Belastungen | ca. | _____ Euro |
| 2. Immobilien (außerhalb der Gemeinde Pürgen
bzw. im Ausland) | ca. | _____ Euro |
| ergibt sich aus Verkehrswert | ca. | _____ Euro |
| abzüglich Belastungen | ca. | _____ Euro |
| 3. Wertpapiere | ca. | _____ Euro |
| 4. Sparguthaben / Festgelder / Tagesgelder | ca. | _____ Euro |

- | | | | |
|--|-----|-------|------|
| 5. Fahrzeuge (Kfz, LKW, Motorrad etc.) | ca. | _____ | Euro |
| 6. Gesellschaftsanteile | ca. | _____ | Euro |
| 7. Kunstwerke | ca. | _____ | Euro |
| 8. Sonstiges | ca. | _____ | Euro |

10. Anlagen zum Antrag

Dem Antrag liegen folgende Dokumente als Anlagen bei, die Bestandteil des Antrags des Bewerbers / der Bewerber sind:

Bitte prüfen Sie sorgfältig, ob sämtliche nach vorstehenden Ziffern erforderliche Anlagen diesem Antrag beiliegen! Bitte nummerieren Sie sämtliche vorzulegende Anlagen und listen Sie diese unter Benennung der Art der Anlage in folgender Übersicht auf! Nach Ablauf des Stichtages eingegangene Anlagen/Unterlagen werden nicht berücksichtigt!

Bezeichnung der Anlage <i>(bspw. Kindergeldbescheid [Name des Kindes]; Steuerbescheid [Name, Jahr]; Bestätigung [Vereinsname]...)</i>	Anlagen- nummer <i>(1, 2, 3...)</i>

11. (Weitere) Erklärungen des Bewerbers / der Bewerber zum Antrag

Der Bewerber gibt / Die Bewerber geben folgende Erklärung zu seinem / ihrem Antrag ab:

11.1 Vorlage weiterer Unterlagen

Ich erkläre mich / wir erklären uns bereit, der Gemeinde Auskunft über meine/unsere Familien-, Einkommens-, Besitz- und Vermögensverhältnisse und die der haushaltsangehörigen Personen zu geben und auf Verlangen noch zusätzlich notwendige Unterlagen vorzulegen.

11.2 Verpflichtung zur Mitteilung von Änderungen in den antragsrelevanten Verhältnissen

Ich verpflichte mich / wir verpflichten uns, wesentliche Änderungen in den Familien-, Einkommens-, Besitz- und Vermögensverhältnissen der Gemeinde Pürgen unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

11.3 Kenntnisnahme der Vergaberichtlinie

Ich bestätige / wir bestätigen, dass ich / wir von der „Richtlinie der Gemeinde Pürgen zur vergünstigten Vergabe von Baugrundstücken für das Neubaugebiet „Pürgen West I – Krippackerweg“ vom 28.11.2023 Kenntnis genommen habe/n und die darin enthaltenen Verpflichtungen vollumfänglich anerkenne/n. Ich erkenne / wir erkennen ausdrücklich an, dass – auch bei Vorliegen der Voraussetzungen der Richtlinie – kein einklagbarer Rechtsanspruch auf eine Grundstückszuteilung besteht.

11.4 Bebauungsmöglichkeiten der Grundstücke

Ich erkläre / wir erklären, dass ich mich / wir uns in ausreichendem Maße und ggf. unter Hinzuziehung externen Sachverständs über die Art und Weise der Bebaubarkeit der ausgeschriebenen Grundstücke informiert habe.

11.5 Möglichkeit der Rückabwicklung im Falle unrichtiger / unvollständiger Angaben

Ich bin mir / wir sind uns bewusst, dass die Gemeinde die Vergabeentscheidung / den Vertrag gemäß den Richtlinien bzw. den Vereinbarungen im Kaufvertrag rückabwickeln kann, wenn sich herausstellt, dass falsche Angaben gemacht oder Tatsachen verschwiegen wurden, die für die Vergabe notwendig waren.

11.6 Einwilligung in die Datenverarbeitung

Ich stimme / wir stimmen zu, dass meine / unsere in diesem Antragsformular sowie in den beigefügten Anlagen enthaltenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung und Auswertung des Antrags auf Bauplatzvergabe erhoben und verarbeitet werden dürfen. Dies umfasst insbesondere die Behandlung der gemachten persönlichen Angaben durch den für die Vergabe zuständigen Gemeinderat in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung.

Hinweis: Die Einwilligung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Antrags. Der Bewerber hat / die Bewerber haben jederzeit das Recht, die Einwilligung in die Datenverarbeitung gegenüber der Gemeinde schriftlich zu widerrufen. Auf die Gefahr, dass infolge dessen die Bewerbung nicht (mehr) berücksichtigt werden kann, wird hingewiesen. Im Übrigen wird auf die Datenschutzhinweise zum Vergabeverfahren hingewiesen, die mit dem Antrag zur Verfügung gestellt werden.

11.7 Versicherung der Richtigkeit der gemachten Angaben

Ich versichere / wir versichern hiermit, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass Falschangaben zu einer Strafanzeige ebenso wie zu einer Rückabwicklung der Vergabeentscheidung bzw. des Kaufvertrages führen können.

11.8 Stichtag

Stichtag für das Vorliegen aller vorgenannten Voraussetzungen sowie die Vorlage aller erforderlichen Unterlagen (Antrag, Anlagen etc.) – letzter Abgabezeitpunkt – ist

Freitag, 15. März 2024, 24.00 Uhr.

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Ort, Datum

Ggf. Unterschrift des weiteren Bewerbers